

WP-04-467-2 Ein Land der Solidarität

Antragsteller*in: LAG Alter, demografischer Wandel, Pflege

Beschlussdatum: 24.10.2026

Änderungsantrag zu WP-04

Von Zeile 466 bis 467 einfügen:

Mehrgenerationenorte wirken zugleich der Einsamkeit entgegen, die als ernst zu nehmendes Gesundheitsrisiko gilt.

Die Erkenntnisse der Enquete-Kommission Einsamkeit setzen wir konsequent um und nehmen dabei alleinlebende ältere Menschen besonders in den Blick. Ältere sind dabei nicht nur Adressat*innen: Ihr Wissen, ihre Erfahrung und ihr Engagement machen wir für andere Generationen nutzbar.

Begründung

Der Bericht der Enquete-Kommission Einsamkeit des Landtags NRW nennt 65 Handlungsempfehlungen. Darüber hinaus sehen wir folgende Schwerpunkte:

- Armut als einen Treiber der Einsamkeit wirksam bekämpfen und dafür Armutsprävention auch als Vereinsamungsprävention verstehen und offensiv angehen, wie im Bereich Kinderarmut durch die Einführung einer Kindergrundsicherung.
- Bezahlbaren Wohnraum schaffen und prioritär behandeln, um Wohnungs- und Obdachlosigkeit entgegenzuwirken, Das Angebot an Sozialwohnungen auch für Menschen mit Behinderung in zentralen Wohnlagen ausbauen.
- Ein Entgeltgleichheitsgesetz schaffen, durch das arbeitende Frauen möglichst das Gleiche verdienen wie Männer, um so die Altersarmut bei Frauen zu reduzieren.
- Die Arbeitsmarktpolitik bei der Arbeitsvermittlung einsamkeitssensibel ausgestalten.

International zählt die Lancet-Kommission 2024 ihrerseits soziale Isolation im späteren Leben zu den 14 beeinflussbaren Risikofaktoren für Demenz auf. Dieser gilt es durch geeignete Maßnahmen und Angebote zu begegnen.